

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name Stadt Aschaffenburg  
Straße Dalbergstraße 15  
PLZ, Ort 63739 Aschaffenburg  
Telefon +49 60213301775 Fax \_\_\_\_\_  
E-Mail vergabestelle@aschaffenburg.de Internet www.staatsanzeiger-eservices.de

**b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 112-24-B-OeA-65

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch  
     in Textform  
     mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.  
     mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.  
 schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Schönbergerschule Aschaffenburg

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Sanitäre Trennwände

Sanitäre Trennwandanlagen als WC-Kabinen: insg. 16 Stk, aufgliedert in 6 Anlagen mit jeweils unterschiedlicher Anzahl an Kabinen  
Urinaltrennwände/Schamwände: 2 Stk.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein  
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

Beginn der Ausführung: \_\_\_\_\_  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: Bauteile:1C Feb./ März 2025 und Bauteile: 1A+B April 2025  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen  
 nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden  
 elektronisch zur Verfügung gestellt unter: www.staatsanzeiger-eservices.de  
https://www.staatsanzeiger-eservices.de/nJs/NatBekVuFind?z\_paraml=303317  
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:  
\_\_\_\_\_

Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten \_\_\_\_\_ €  
Zahlungsweise Banküberweisung  Verrechnungsscheck   
Empfänger \_\_\_\_\_  
Verwendungszweck \_\_\_\_\_

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN \_\_\_\_\_

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung  
 andere Maßnahme: \_\_\_\_\_

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

**Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert  
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

---



---

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 05.12.2024 um 09:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 10.01.2025

**p)  Adresse für elektronische Angebote:** www.staatsanzeiger-eservices.de

Anschrift für schriftliche Angebote:

---



---



---

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** **Deutsch**

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen  
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

---



---



---

**s) Eröffnungstermin** am 05.12.2024 um 09:30 Uhr

Ort

---



---



---

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

keine Personen zugelassen

**t)  geforderte Sicherheiten**

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von 5 Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt 3 Prozent der

Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

---

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

**v) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

**w) Beurteilung der Eignung**

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

[https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5\\_vergabe\\_bauftraege\\_formblatt\\_124\\_eigenerklaerung.pdf](https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf) und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_